

## Erklärung des Arbeitskreises St. Antonius-Abbas

Liebe Pfarrgemeindemitglieder St. Josef, liebe Gemeindemitglieder St. Antonius Abbas,

die Präsentation des Votums zum Pfarreientwicklungsprozess in der Pfarrei St. Josef am 26.11.2017, die folgende Berichterstattung in der Presse und die Reaktionen in den sozialen Medien haben einige Unruhe in unser gemeinsames Pfarr- und Gemeindeleben gebracht und bei vielen Gemeindemitgliedern Fragen offengelassen.

Wir möchten Sie mit diesem Schreiben über den aktuellen Sachstand informieren:

In den vergangenen 18 Monaten haben sich Mitglieder aus verschiedenen Gremien der Gemeinde St. Antonius Abbas zu einer "Arbeitsgruppe St. Antonius Abbas" zusammengefunden, um die Zukunft unserer Gemeinde zu erörtern.

Dieser Arbeitsgruppe ist es nach vielen Vorgesprächen gelungen am 31.01.2018 ein gemeinsames Sondierungsgespräch mit Herrn Pfarrer Haberla, Vertretern des Kirchenvorstands St. Josef sowie den drei Gemeinderatsvorsitzenden der Gemeinden St. Paulus, St. Josef und St. Antonius Abbas unter der Moderation von Herrn Michael Meurer vom Bistum Essen anzuberaumen.

Ziel war es zunächst eine Basis für ein konstruktives Gespräch zu finden. Dieses 1. Ziel wurde nach Auffassung aller Teilnehmer erreicht.

Resultierend aus diesem Gespräch hat der Gemeinderat St. Antonius Abbas bereits in dieser Woche einen "Sachausschuss Antonius Abbas" gegründet und wird nun Personen in diesen Ausschuss berufen, um offiziell legitimiert arbeiten zu können. In Kürze wird in St. Antonius Abbas eine Gemeindeversammlung einberufen, um den aktuellen Sachstand genauer zu erläutern und um bei den Schönebecker Bürgern und Gemeindemitgliedern um Mitarbeit zu werben. Der Termin hierzu wird noch gesondert bekannt gegeben.

Einer der wichtigsten Punkte bei unserem Gespräch war, dass es eine Klarstellung geben muss, dass die im Votum beschriebene Eingruppierung der Gemeindekirche St. Antonius Abbas in C2 **NICHT** bedeutet, dass eine unmittelbare Stilllegung oder gar der Abriss der Kirche bevorsteht, sondern dass es eine Zeitspanne gibt, in der nach pastoralen, finanziellen und baulichen Alternativen für den Standort gesucht werden kann, um das intakte Gemeindeleben in Schönebeck fortzuführen.

Das ist eine große Aufgabe, der wir uns jetzt und ab sofort alle stellen müssen.

Gemeinsam.

Wir setzen auf Ihre Unterstützung und hoffen auf zahlreiches Erscheinen bei der kommenden Gemeindeversammlung.

Für den Arbeitskreis St. Antonius Abbas

Franz Klein - Klaus Diekmann - Thomas Hengst - Michael Holtwiesche - Andreas Hüsgen - Bianka Speh – Reinhold Schramm